

Rekordstrafe gegen Microsoft

Brüssel. Die EU-Kommission hat eine Rekordstrafe von 899 Millionen Euro gegen den US-Softwareriesen Microsoft verhängt. Grund sei der fortgesetzte Verstoß gegen das Wettbewerbsrecht, begründete die Behörde am Mittwoch die Sanktion. Obwohl die Kommission im März 2004 Auflagen gemacht hatte und im Juli 2006 wegen Nichtbeachtung bereits ein erstes Zwangsgeld gegen Microsoft verhängte, habe der Konzern weiter gegen die Auflagen verstoßen. Für Informationen, die Konkurrenten für die Entwicklung von mit Betriebssystemen von Microsoft kompatiblen Programme benötigten, verlangte Microsoft demnach noch bis Oktober 2007 unangemessen viel Geld. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/101551.rekordstrafe-gegen-microsoft.html>